

Der Gemeinderat

Protokoll der Sitzung am 10.03.2026

TOP 1: Begrüßung/Geistliches Wort von Wolfgang Hänisch

Zitiert wird ein Auszug aus dem Werk „Nachfolge Christi“ von Thomas von Kempen.
Geistliche Wort für die nächste Sitzung: Ursula Schulte

TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 13.01.2026 / Umgang mit den Protokollen

Bisher wurden Protokolle unmittelbar nach Vorliegen durch E-Mail an alle interessierten Empfänger verteilt. Dabei kam es zu Problemen, da nicht alle Mitglieder des GR mit dem Inhalt einverstanden waren. Deshalb werden Protokolle in Zukunft zunächst an die gewählten Mitgliedern des GR versandt und erst nach Ablauf einer kurzen Frist für Einsprüche und Korrekturen veröffentlicht.

TOP 3: Rückblick auf die Klausurtagung: wie geht es weiter mit den festgelegten Schwerpunkten unserer Arbeit?

Verbesserung der internen Kommunikation

Die beschlossene Einbindung der Gemeindeteams wird umgesetzt. Protokolle der GR-Sitzungen werden an die Gemeindeteams versandt.

Die KJG hat entschieden, wechselnde Teilnehmer zu den Sitzungen des GR zu entsenden.

Ein Plakat mit Mitgliedern des GR ist für einen Aushang vorbereitet.

Verbesserung der externe Kommunikation

Matthias Faulstich berichtet zum Stand des Projekts „Webseite“:

Ein Termin mit Hr Hablowetz hat stattgefunden. Es stellt sich heraus, dass mehrere Beteiligte zu berücksichtigen sind.

- Dechant Andreas Schulte steht als Verantwortlicher für die Seite dem Vorhaben grundsätzlich positiv gegenüber. Er gibt aber zu bedenken, dass der Bistumsprozess schon kurzfristig dazu führen kann, dass eine Webseite für den gesamten Gemeindeverbund unter Berücksichtigung der Interessen aller Teilgemeinden erforderlich sein könnte.
- Die Seite und der zugehörige Server wird von einer kommerziellen Firma verwaltet und betrieben. Diese hat bei einer ersten Anfrage von Hr. Hablowetz wenig Begeisterung dafür gezeigt, dass Dritte in ihr Geschäft eingreifen.
Hr Hablowetz wird versuchen, ein Online-Meeting mit ihm, einem Vertreter der Firma und M. Faulstich zu organisieren, um ggf. im persönlichen Gespräch doch noch Möglichkeiten zu eröffnen.

Die auf der Homepage aktuell verfügbaren Informationen sind z.T. sehr veraltet und sollen aktualisiert werden.

Die Gremien / Gemeindeteams sollen die von ihnen stammenden / sie betreffenden Inhalte

der Seite überprüfen und erforderliche Änderungen an Britta Bösterling übermitteln. Dazu wird Stefan Stegbauer eine E-Mail an die Gemeindeteams und andere betroffene Gruppen senden.

Die E-Mail-Adresse lautet: webmaster@st.vitus-hemer.de

Es wird berichtet, dass das Bistum kostenlos Fahnen zur Verfügung stellt. Es wird auf die vorhandenen Fahnenmasten hingewiesen, die auf diese Art genutzt werden können, um „Flagge zu zeigen“. Das Thema wird in der Folgewoche im KV vorgetragen.

TOP 4: Bericht von der Sitzung des PV-Rates in Balve am 22.01.2026

An der Sitzung des Pastoralverbundrates haben für den GR St. Vitus Daniela Wieland, Renate Wegener und Ursula Schulte teilgenommen. Ebenso Mitglieder des GR Balve.

Alle Mitglieder der GR in Balve und Hemer sind automatisch Mitglied im PV.

Der PV tagt planmäßig 2x im Jahr, bei Bedarf häufiger. Die Arbeit in den Gemeinden wird vor Ort organisiert. Der PV wird aktiv, wenn Synergieeffekte genutzt werden sollen, z.B. um für eine Wallfahrt genügend Teilnehmer zu organisieren um einen Bus vollständig zu besetzen.

Auf Antrag kann der PV häufiger tagen. Anträge sind an den Vorstand des PV zu richten.

Zusätzlich gibt es auf Dekanatebene einen Laienrat. In diesem sollen möglichst alle kirchlichen Organisationen wie GR, Johanniter¹, Caritas, etc. miteinander vernetzt werden. Renate Wegener hat sich bereit erklärt, den GR St. Vitus im Laienrat zu vertreten.

TOP 5: Bericht aus dem KV

Das Pfarrheim in Westig wird energetisch saniert. Die Räume sind und sollen vermietet werden. Auf eine Nachfrage wurde erklärt, dass das Pfarrheim trotzdem durch die Messdiener und andere Gruppen genutzt werden kann.

Vom 20. Juli bis zum 28. August wird auf dem Gelände von Haus Hemer die Hemeraner Ferienfreizeit stattfinden. Dazu erscheint am 10.3. ein Artikel in der Lokalzeitung. Auf diese Art soll das Gelände einerseits genutzt, andererseits aber auch bekannt gemacht werden.

Die Umsetzung des Immobilienkonzepts wird mehr Zeit in Anspruch nehmen. Ein ursprünglich aus 4 Personen bestehendes Team auf Bistumsebene ist nun auf 5 Teams angewachsen. Trotzdem schaffen es diese Teams nicht, auch nur die begleiteten Immobilienprozesse zeitnah zu bearbeiten. Die nicht begleiteten Immobilienprozesse werden noch länger in Anspruch nehmen.

Ungeachtet dessen wird das GZ Deilinghofen durch das GT St. Bonifatius ausgeräumt.

TOP 6: Berichte aus den Gemeindeteams/„Stimmen der Gemeinde“

St. Bonifatius

- Das Gemeindezentrum Deilinghofen wird leer gezogen.
- Die Vorbereitungen auf das ökumenische Gemeindefest laufen.

¹Anm. M.F.: Die Johanniter wurden genannt, sind aber eine evangelische Organisation. Gemeint waren wahrscheinlich die Malteser.

- 1x pro Monat findet nach dem Gottesdienst ein Kirchenkaffee als gemütliches Beisammensein statt. Dauer ca 2 Stunden, die sowohl frei als auch mit darin enthaltenen Schwerpunktthemen vorbereitet werden.

Christ König

- Am 21.3. wird um 9:00 Uhr eine 24h-Anbetung in der Kirche Christ König mit einer hl. Messe eröffnet und wird am 22.3 um 8:00 Uhr ebenfalls mit einer hl. Messe beendet. Das Programm in dieser Zeit kann u.a. einem Plakat entnommen werden.
- Am 22.3. findet ein Fastenessen statt, am 22. 3. 2025 nahmen ca. 60 bis 70 Personen
- Das GT Christ König veranstaltet Filmabende im Pfarrheim. Bei dieser Gelegenheit wird angemerkt, dass der Filmabend, der am 30.1. im Haus Hemer veranstaltet wurde, nicht überall bekannt war und selbst in der KJG im gleichen Haus nicht angekommen war. Derartige Infos sollen bitte an das Pfarrbüro weitergeleitet werden. (Nachträgliche Info M.F.: Das Pfarrbüro musste informiert sein, denn von dort wurden die GEMA-Gebühren für die Filmvorführung entrichtet.)

Peter & Paul

- Am 1. Mail findet um 10:00 Uhr eine Messe an der Marienstatue statt

NACHTRAG M.F.:

- Jeden 3. Freitag um 17:00 Uhr Andacht in St. Peter und Paul. In der Fastenzeit jeden Freitag zum Thema Kreuzweg.
- 15.3., 15:00 Uhr „Kaffee und mehr“, Haus Hemer, gemütliches Beisammensein mit „Quatschen“ und Handarbeiten. Mögliche Wiederholung monatlich.
- 30.5. Pilgern vor der Haustür. Rundwanderweg um die Fürstenbergkapelle. Fahrgemeinschaften ab St. Peter und Paul, unterwegs Stationen und Lieder. Abschlussmesse in der Kapelle
- 29.6. Patronatsfest St. Peter und Paul. Messe um 17:00 Uhr, anschließend Fingerfood im Park von Haus Hemer

KJG

- Jeden Dienstag, 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr Treffen in Haus Hemer, Gruppenstunde unter dem Titel „Die flauschigen Dachziegel“ (8 bis 13 Jahre).
- Jeden 1. Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr „Offener Treff“ ab 14 Jahr.
- 5.4. Osterfeuer ab 17:00 Uhr
- 17.-28.08. Kinderfreizeit in Kastellaun (fast „ausverkauft“).
- Mehrere Tagesausflüge geplant. Nächster am 18.04, Fahrt in Phantasialand.

„Stimmen der Gemeinde“: Zu diesem Thema liegen keine Beiträge vor.

TOP 7: Fasten- und Osterzeit

Die hierzu geplanten Veranstaltungen wurden weitgehend schon zuvor genannt:

- 21. und 22.3. 24 Stunden Anbetung.
- 22.3., Fastenessen, Christ König.
- 5.4. 6:00 Uhr Auferstehungsfeier, St. Bonifatius, mit Pater Binisch. Es werden noch Messdiener gesucht, da die Messe möglichst mit 12 Messdienern gefeiert werden soll.
- 5.4. Osterfeuer der KJG

Gottesdienste: Es gilt die Gottesdienstordnung wie 2025

Als besonderes Angebot findet Ostersonntag um 17:30 Uhr in Christ König eine Messe in italienischer Sprachen statt.

TOP 8: Informationen zu Veranstaltungen 2026: Fronleichnam, Vitusfest

Die Fronleichnamsprozession mit Gottesdienst findet im Park von Haus Hemer statt.

Hr Stracke organisiert die Veranstaltung als hauptamtlicher Mitarbeiter.

Es wird darauf hingewiesen, dass Hr. Stracke Ende des Jahres in den Ruhestand geht und die Veranstaltung in diesem Jahr letztmalig organisiert. Die Stelle wird vermutlich nicht wieder besetzt, weshalb für die Organisation künftiger Veranstaltungen ein Nachfolger gesucht wird. Es wird darauf hingewiesen, dass die Organisation mit besonderem Aufwand verbunden ist und Abstimmungen mit der Stadt Hemer, der Feuerwehr, Druckereien etc. erfordert.

Der Termin für das Vitus-Fest ist auf den 21.6. festgelegt. Die Organisation leitet das Gemeindeteam Peter und Paul. Da es sich um eine Veranstaltung der gesamten Gemeinde St. Vitus handelt, wird um Beteiligung gebeten. Das Vorbereitungstreffen findet am 15.4. um 19:00 Uhr in Haus Hemer statt.

TOP 9: Verschiedenes

Anfrage Schulprojekt

Eine Schülergruppe aus Wuppertal hat eine Anfrage gestellt, ob ihr (8 Schülerinnen/Schüler und eine betreuende Klassenlehrerin) eine preiswerte Unterkunft für mehrere Tage zur Verfügung gestellt werden kann. Ziel ist es, im Rahmen eines Schulprojekts das Sauerland kennenzulernen und insbesondere mit älteren Menschen ins Gespräch zu kommen, um darüber mehr zu erfahren. Geschlafen werden soll in einem Gruppenraum, die Gruppe verpflegt sich selbst. Das Pfarrheim Christ-König wird vorgeschlagen, insbesondere wegen der Nähe zum Hallenbad (wegen fehlender Duscmöglichkeiten) und zum Pflegeheim.

Der GR begrüßt die Anfrage und gibt sie an den KV weiter.

Ruhestand Pfarrer Senkbeil

Nach dem Pfarrer Senkbeil in den Ruhestand gegangen ist und seine Stelle nicht neu ausgeschrieben wird, hat Pfarrer Schulte die Aufgaben in Menden mit übernommen.

Missbrauchsstudie für das Bistum Paderborn

Am Donnerstag (12.3.) wird die Missbrauchsstudie für das Bistum Paderborn veröffentlicht.

Nach aktuellem Stand gibt es keine Hinweise, dass darin auch Personen genannt werden, die in der Vergangenheit in Hemer tätig waren. Sollte das trotzdem der Fall sein, ist von Seiten der Öffentlichkeit mit Nachfragen zu rechnen.

Weihnachtsmarkt am Haus Hemer

Alexander Hain aus dem KV stellt vor:

2027 soll in der Adventszeit im Außengelände von Haus Hemer ein Weihnachtsmarkt veranstaltet werden, bei dem ein Zeitrahmen von Freitag bis Sonntag vorgesehen ist. Dieser soll mit Verpflegung, Handwerk etc. bestückt werden. Ausdrücklich ist keine Bühne geplant, aber Beiträge von Chören, des Gospelchors, der Musikschule u.a. sind angedacht. Die Veranstaltung soll ausdrücklich nicht in Konkurrenz zum Weihnachtsmarkt in Hemer verstanden werden. Geplant ist, den Weihnachtsmarkt alle 2 Jahre zu veranstalten.

Protokoll: Matthias Faulstich